

Eine Woche lang jeden Abend Kultur pur

Schönenwerder Kulturwoche

Einmal mehr schafften es die erprobten Schönenwerder Organisatoren, Abend für Abend Kulturbeflissene und -interessierte mit ausserordentlich hochstehenden Darbietungen in Scharen anzulocken. Wovon andere Veranstalter nur träumen, nämlich Tag für Tag vor vollem Haus spielen zu können, gelang den Niederämtern mühelos.

Im Anschluss ans Schönenwerder Jugendfest folgt – so will es mittlerweile die Tradition – eine Woche Kultur, die jeweils mit einem ökumenischen Gottesdienst sowie einem «Buurezmorge» unter Mit Hilfe der Trachtengruppe sowie musikalischer Begleitung der Musikgesellschaft Schönenwerd praktisch nahtlos vom Jugendfest ins «Kulturfest» überleitet. So war's auch dieses Jahr wieder, doch neu fand heuer am Sonntag, 30. Juni, ein Museumstag mit Gratiseintritt statt. Alle drei, mittlerweile zum Teil weltbekannt gewordenen Schönenwerder Museen, nämlich das Bally-Schuhmuseum im Felsengarten, das Bally-Prior-Museum, das sich seit der Umgestaltung vor allem auf die Meteoritenkunde und Mineralogie konzentriert sowie das in der ehemaligen Kornschütte des Stifts kürzlich eingerichtete Paul-

Gugelmann-Museum, öffneten ihre Tore weit, um die vielen Interessierten einzulassen.

Von Höhepunkt zu Höhepunkt

Am Montagabend konzertierten die Gospeljah-Singers unter Leitung und Mitwirkung von Gabriela Wildisser, und sie rissen das zahlreich erschienene Publikum im Casino-Saal glattweg zu Begeisterungstürmen hin.

Der Dienstagabend gehörte dann ganz dem Jazz, mit dem Auftritt der Golden Years Jazzband, die mit Dixieland brillierte. Der Dixieland entwickelte sich seinerzeit in New Orleans als eine weisse Variante des ursprünglich hauptsächlich von Schwarzen gespielten Jazz. Die Schönenwerder Zuhörerinnen und Zuhörer jedenfalls waren von dieser

Weiterentwicklung und den Vorträgen der Golden Years Jazzband, die mittlerweile recht bekannt geworden ist, total begeistert und applaudierten frenetisch.

Während der Donnerstagabend den vielen Besuchern eine Serenade des Städtorchesters Olten mit Solist Roman Wyss an der Posaune und unter Leitung von Curt Conzelmann bescherte, brachte der Freitagabend als krönenden Abschluss der zehnten Kulturwoche das Quadro Sax-Ensemble mit Peter Escher, Olten. Beide Konzertabende wurden für die Ausführenden ein voller Erfolg und für die Zuhörenden ein Ohrenschmaus, den letztere auch mit entsprechenden Ovationen honorierten. Den Schlusspunkt hiter die ausser dem Wetter bestgelungene Kulturwoche setzte dann am Freitagabend die Einwohnergemeinde Schönenwerd und offerierte zur Freude der Besucher einen Apéro.